

Dies ist der Cache von Google von <http://www.wvm-verlag.de/Redaktion/Bitburg.html?doc=31819>. Es handelt sich dabei um ein Abbild der Seite, wie diese am 21. Nov. 2010 20:37:14 GMT angezeigt wurde. Die [aktuelle Seite](#) sieht mittlerweile eventuell anders aus. [Weitere Informationen](#)

Diese Suchbegriffe sind markiert: **bernd wirtz bitburg beda bau**

[Nur-Text-Version](#)



WOCHENSPIEGEL

Schnellsuche

Geben Sie hier einen Suchbegriff ein: [suchen](#)

- Kfz-Markt [556]
- Jobbörse [713]
- Immobilien [1994]
- Fundgrube [817]
- Rendezvous [214]
- Computer [10]

[insерieren](#)

[Bildergalerie](#)

[zu den Galerien](#)

- Werbung -

Region Bitburg

Bitburger Monopoly in dieZukunft

29.06.2010

Bitburg.

Im **Bau**-Markt der Kreisstadt gibt es zurzeit viel Phantasie. Diverse Investoren planen Projekte in **Bitburg**, unter anderem will Pierre Fandel Wohnraum mit Gewerbe kombinieren und unter einem Dach vereinen.

Bitburg. Einkaufen in **Bitburg**, das ist nicht immer ein Erlebnis, aber selbst der kleinste Platz im geräumigsten Familienauto war nach einem Besuch in der Bierstadt prall gefüllt. Wenn die Pläne diverser Bitburger Geschäftsleute verwirklicht würden, dann könnte sich das alsbald ändern. Einige der geplanten Projekte zielen aber nicht nur aufs Gewerbe ab, sie bieten den passenden Wohnraum gleich mit an. „Die demografische Entwicklung führt dazu, dass sich mehr Menschen in **Bitburg** niederlassen und andere Ansprüche stellen,“ sagt Stadtplaner Klaus Zimmermann (Firma ISU), der aber mit dem Nachsatz ein entscheidendes Kriterium ins Spiel bringt: „Wenn **Bitburg** denn attraktiv dafür ist.“ Mindestens vier der derzeit geplanten Vorhaben im Stadtgebiet wollen von dieser Prognose profitieren und diese „Zukunftsmusik“ umsetzen.

Den Trend der Zeit hat Pierre Fandel erkannt. In der Trierer Straße verwirklicht er die Galerie Pierre. Der Bitburger Glasmagnat baut ab März 2011 auf dem naturbelassenen Parkplatz gegenüber dem Alten Gymnasium ein Gebäude, das zwar keinen Anschluss an das Verbandsgemeinde-Gebäude bietet, im Erdgeschoss mit Verkaufsflächen bestückt sein wird und in den anderen Etagen Wohnungen verschiedener Art bereitstellt. „Wir haben 900 Quadratmeter Platz für Gewerbe und in den weiteren Stockwerken entstehen zum einen 18 Wohnungen zu rund 70 Quadratmetern und auf dem Dach drei Penthouse-Wohnungen“, erklärt Pierre Fandel sein Projekt. Am „Alten Bahnhof“ wollen die drei Firmen **Wirtz** Massivbau, **Beda**-Regiebau sowie Universal-**Bau** (UVB) Wohnraum kombiniert mit Gewerbeflächen vermarkten. An der Römermauer soll Jürgen Kohls gleichnamige Immobilien KG Pläne haben, das ehemalige Gelände des Automobilhändlers Müller und Flegel zu Gewerbefläche und Wohnraum zu entwickeln. Auf dem **Beda** Platz möchte die Firma Luxbauhaus dieses Konzept umsetzen. Im Bitburger Bausegment herrscht also Aufbruchsstimmung und im Zuge der kursierenden Marktszenarien ist auch das bereits als geplant geglaubte Rautenberg-Zentrum - neuerdings Limbourger Hof genannt - wieder in das kollektive Gedächtnis zurückgekehrt und die Planungen wurden wieder aufgenommen.

Da kommen die Vorstellungen von Edeka, sich zu vergrößern, gerade recht und der Lebensmittelriese hat das Gelände auf der anderen Straßenseite ins Visier genommen. Die Überlegungen, dorthin umzusiedeln, brachte allerdings die Grünenfraktion im Stadtrat auf den Plan. Die sähe es lieber, wenn sich Edeka vom jetzigen Standort in Richtung Bedaplatz ausdehnte

Wenn allein die Ideen rund um den **Beda**-Platz aus dem Grund und Boden gestampft würden, der derzeit eher einer Blechwüste gleichende Platz könnte sich mit seinem „Finanzdistrikt“, dem Haus **Beda** am Fuß und den möglichen Gewerbeflächen zu einer Mischung aus Kultur, Konsum und Krediten für die „Beberiger Gäbestrepper“ entwickeln.



Lesen Sie Ihren Wochenspiegel, Magazine und Sonderveröffentlichungen als **E-Paper**.



[Zur Übersicht](#)

Ihre Region

Bitburg

- o **Bitburg**-Land
- o Irrel
- o Kyllburg
- o Neuerburg
- o Speicher

[regionale Übersicht](#)

Aktuell

Video News



Die aktuellen Video-Nachrichten des Wochenspiegel finden Sie hier.

Ein Service des Wochenspiegels